Tierschutz für SchweinehalterInnen

Seit 2005 ist die Haltung von Nutztieren im Bundestierschutzgesetz und der 1. Tierhaltungsverordnung bundesweit einheitlich geregelt. 2022 wurde beides novelliert. Die Überarbeitung betrifft auch Schweinehalter: bei den baulichen Anforderungen, beim Beschäftigungsmaterial, beim Kupieren und bei den Aufzeichnungsverpflichtungen sowohl in der Ferkelproduktion als auch in der Schweinemast.

Das Webinar verschafft Ihnen einen Überblick über die geltenden Tierschutz-anforderungen in der Schweinehaltung sowie bestehende Übergangsfristen. Anhand von Bildern erfahren Sie, wie diese Anforderungen in der Praxis umgesetzt werden können.

Mit Hilfe des zur Verfügung gestellten Handbuchs „Tierschutz Schwein“ können Sie dann selbst überprüfen, ob die Tierschutzanforderungen an Ihrem Betrieb erfüllt sind.

• Rechtliche Regelungen bei der Haltung von Sauen, Ferkeln, Zuchtläufern und Mastschweinen

• Eingriffe bei Schweinen

• Beschäftigungsmaterial

• Was muss ich aufschreiben? Dokumentationsverpflichtungen

• Umgang mit kranken Tieren, Nottötung

• Wenn der Amtstierarzt kommt…

© 2026 - lfi.at

Information

Kursdauer:	4 Einheiten
Kursbeitrag:	15,00 € Teilnehmerbeitrag pro Betrieb gefördert 80,00 € Teilnehmerbeitrag ungefördert Bildungsförderung LE 14-20
Fachbereich:	Tierhaltung
Zielgruppe:	SchweinehalterInnen
Anrechnung:	1 Stunde(n) für TGD Weiterbildung

Verfügbare Termine

© 2026 - lfi.at